

RegioConsult (Friedrichshafen, Marburg)
berät Kommunen, Bürgerinitiativen und Privatpersonen,
die von Verkehrsinfrastrukturprojekten betroffen sind.

Aktuelle Projekte (2007):

Flughafen Frankfurt (vierte Startbahn)

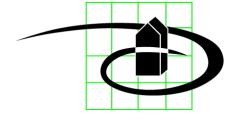
Magnetschwebebahn München

A 143, A 30, A 33, A 44, A 49, A 66

B 31, B 178n

und

**Ortsumgehungen in der Gemeinde Rudersberg
in Kooperation mit der BI Lebenswertes Wieslauftal e.V.**



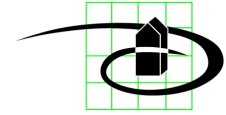
**24h Verkehrszählung und
Lkw-Kennzeichenerfassung
an 4 Zählstandorten mit insgesamt 10 Zählpunkten
zur Erfassung der Verkehrsströme am 24.04.2007**

Ziele:

**Überprüfung der Verkehrszählung des RP
vom 14.12.2006 (4-Stundenzählung)**

**Ermittlung der Lkw-Nachtanteile und des Lkw-
Durchgangsverkehrs**

Auswertung der Verkehrszählung Rahmenbedingungen



Optimale Bedingungen bei der Durchführung der Zählung:

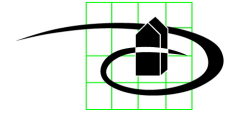
- ideales Wetter (trocken, sonnig)
- Verkehrsfluss nicht behindert durch Unfälle

121 Zählende (engagierte Bürger aus der Gemeinde)

- zweifache Schulung der Zähler
- jede Zählstelle wurde von je einer Person 24 Stunden betreut

Perfekte Organisation der Einteilung der Zählenden und der gesamten Ausstattung für die Zählung durch die BI Lebenswertes Wieslauftal e.V.

Lage der Zählstellen

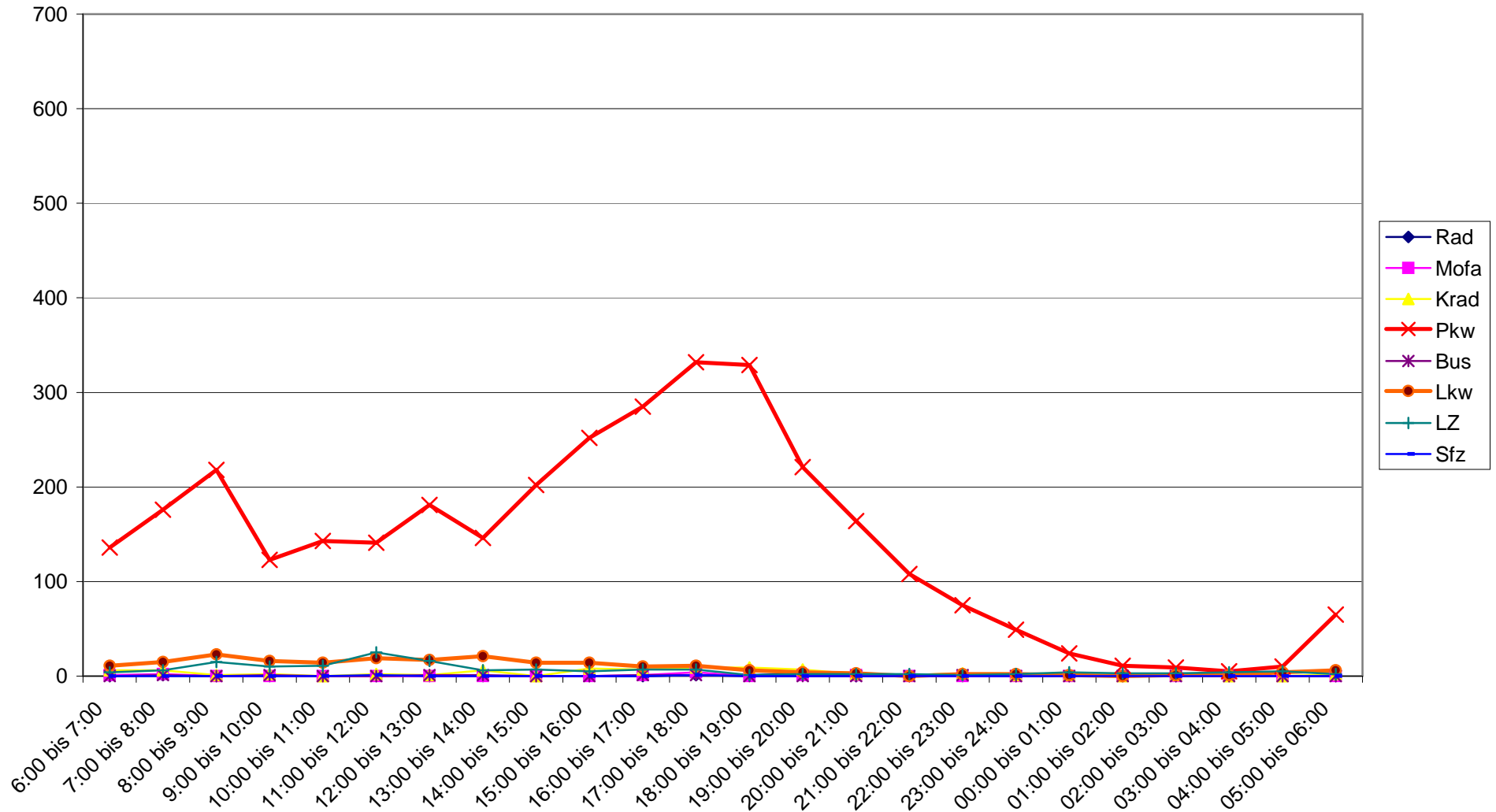
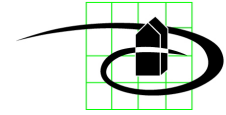


4 Zählstellen:

- Je drei Zählpunkte in Haubersbronn und Michelau
- Je zwei Zählpunkte an den Kreiseln in Königsbrunnhof und an der Schule in Rudersberg

Erfassungsstelle Königsbrunnhof

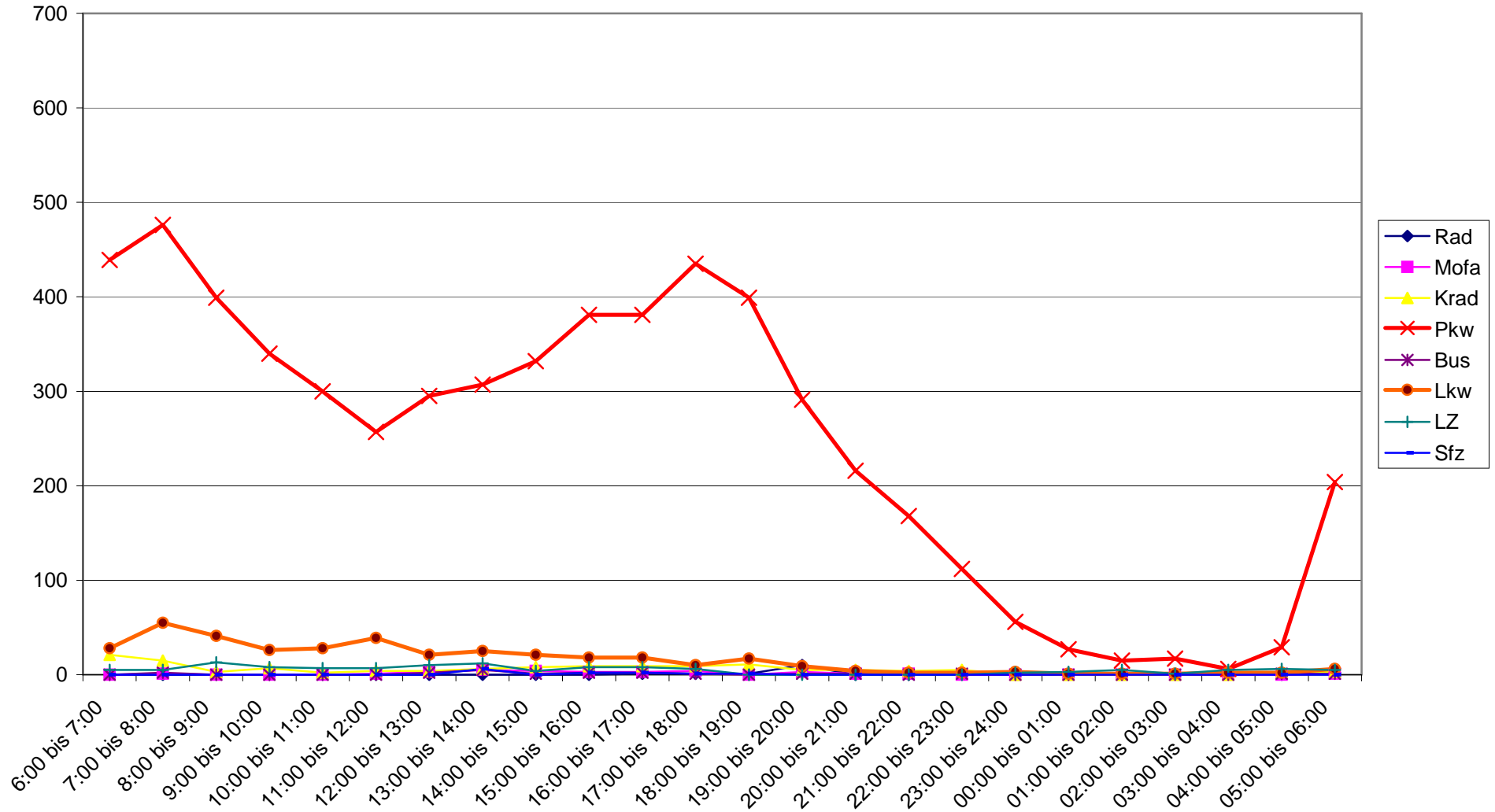
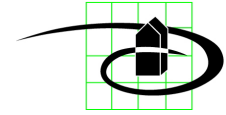
Königsbrunnhof I: vom Kreisel nach Rudersberg



Verkehrszählung der BI Lebenswertes Wieslaufftal e.V. vom 24.4.2007

Erfassungsstelle Michelau

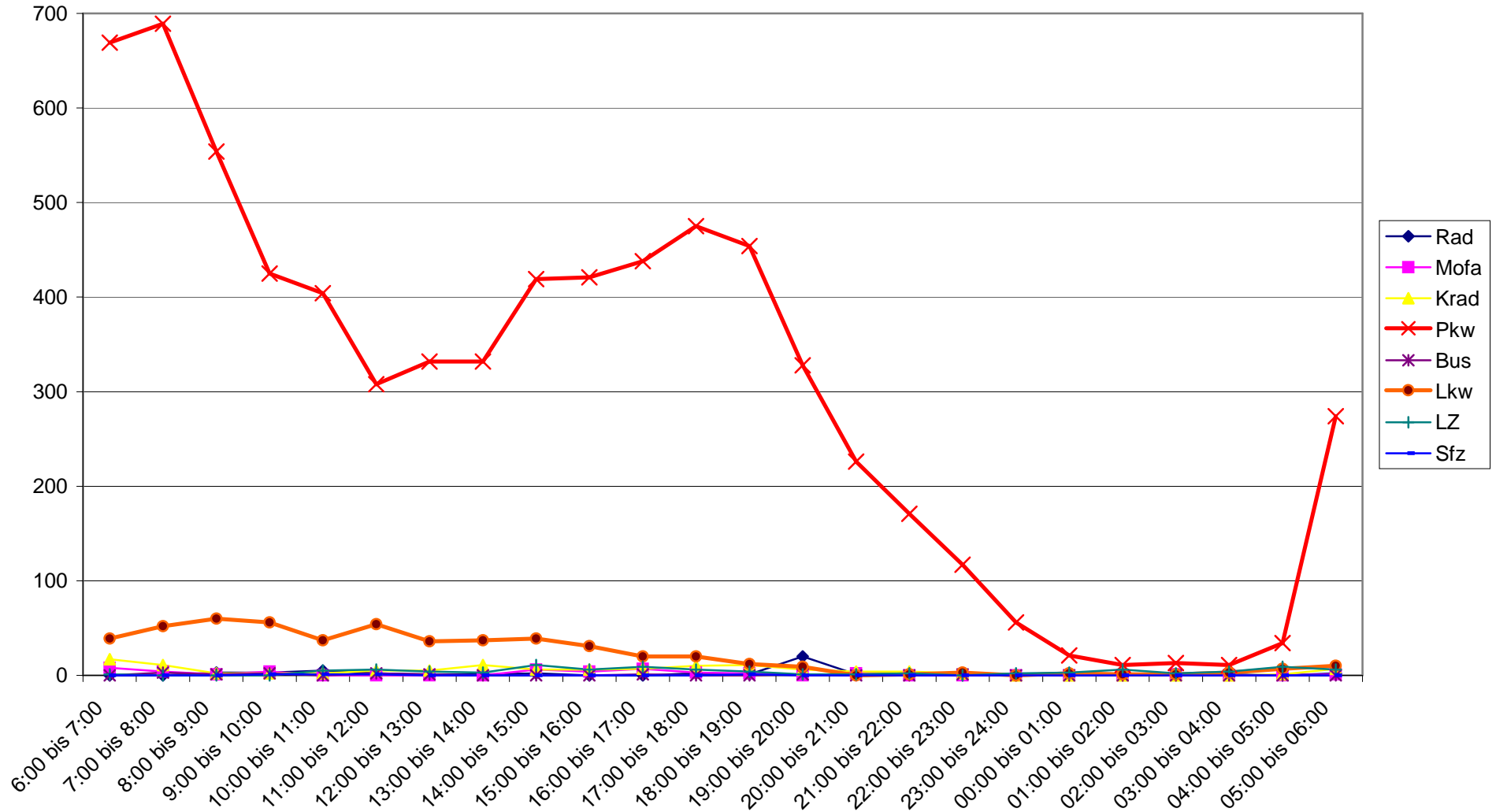
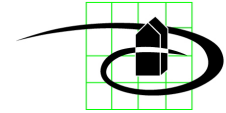
Michelau D: von Rudersberg nach Schorndorf



Verkehrszählung der BI Lebenswertes Wieslaufftal e.V. vom 24.4.2007

Erfassungsstelle Haubersbronn

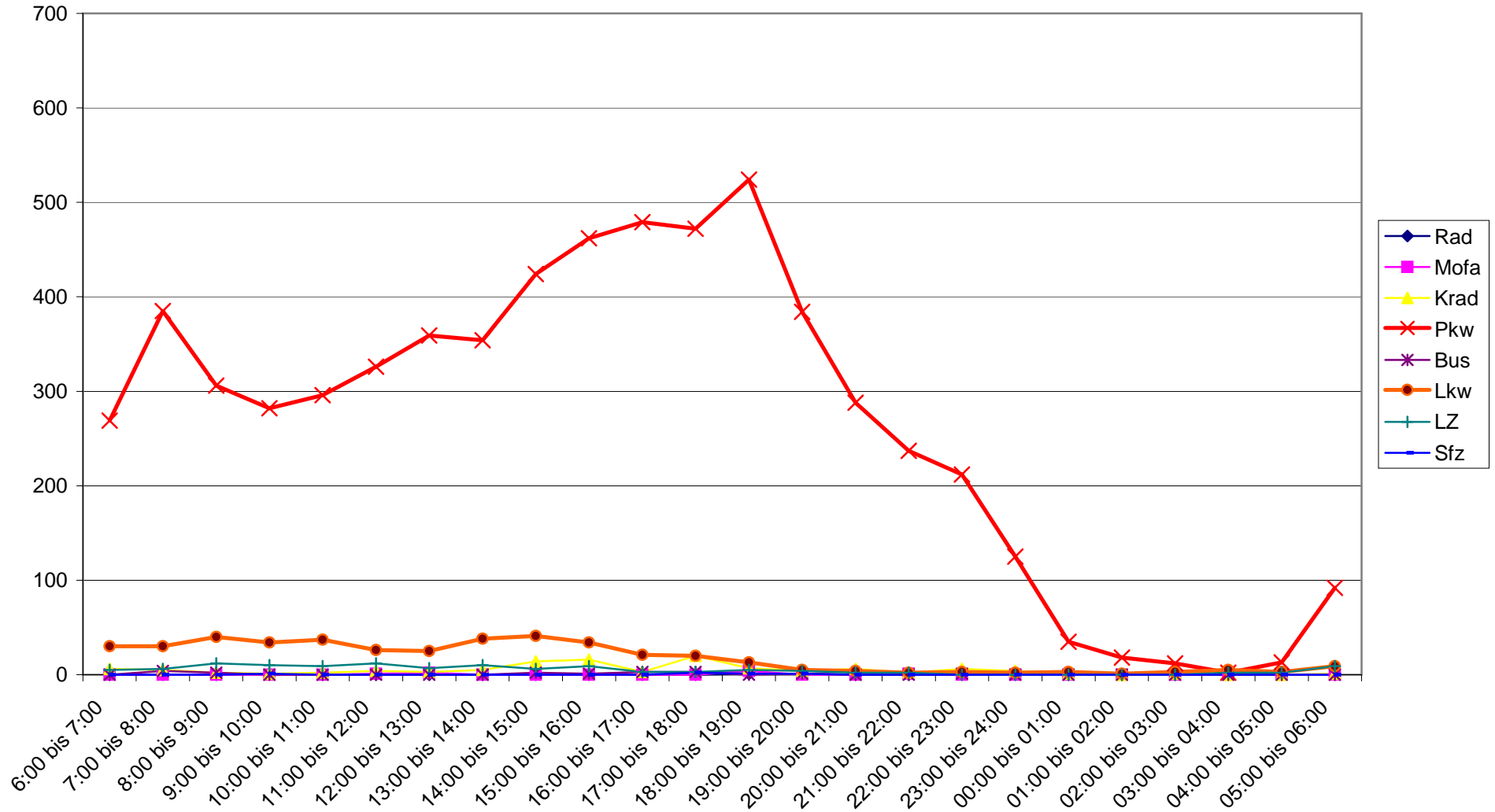
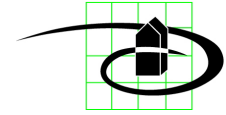
Haubersbronn C: von Rudersberg nach Schorndorf



Verkehrszählung der BI Lebenswertes Wieslaufftal e.V. vom 24.4.2007

Erfassungsstelle Haubersbronn

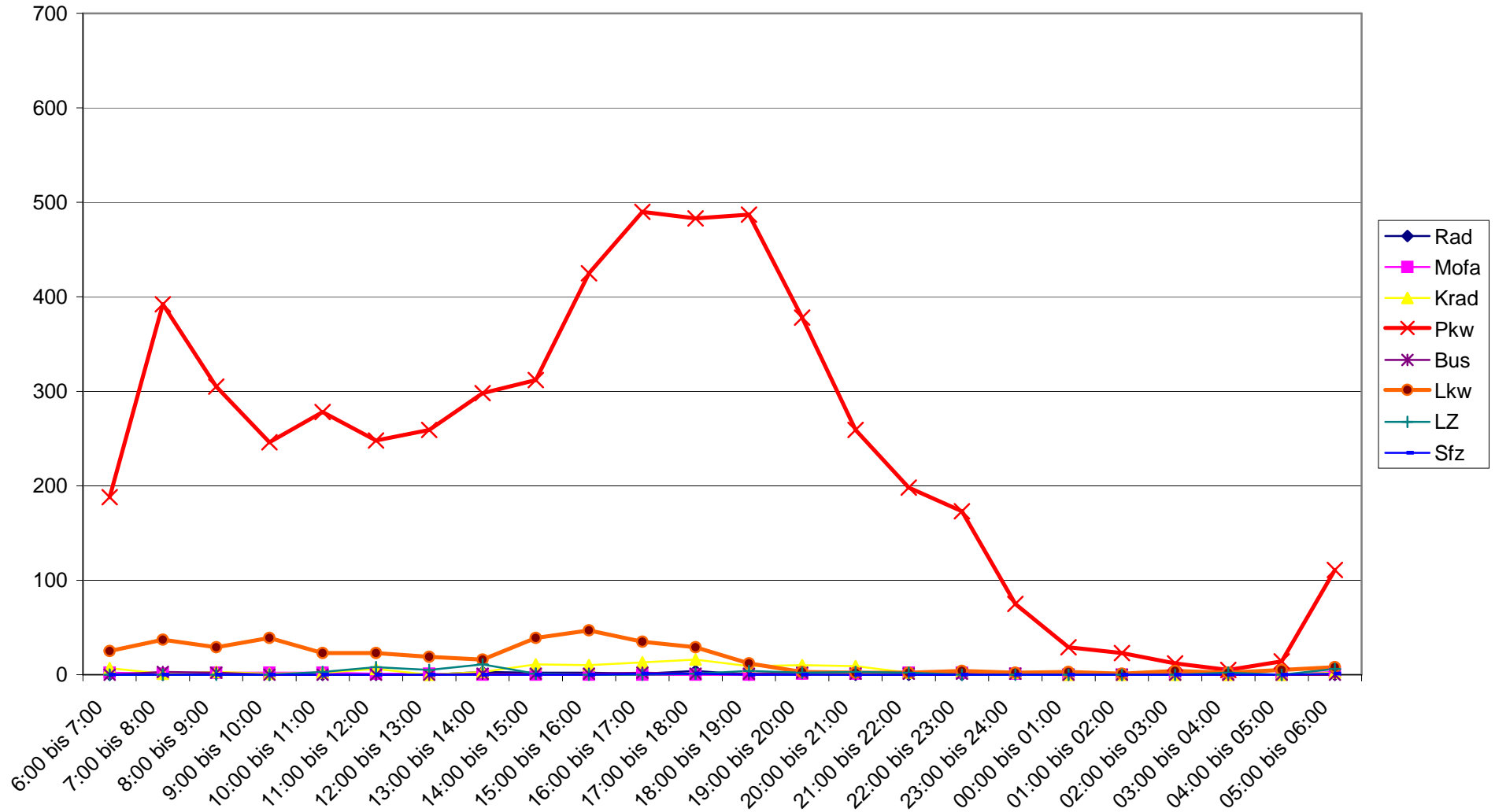
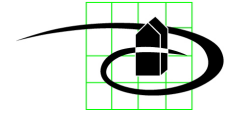
Haubersbronn A: von Schorndorf nach Rudersberg



Verkehrszählung der BI Lebenswertes Wieslautal e.V. vom 24.4.2007

Erfassungsstelle Michelau

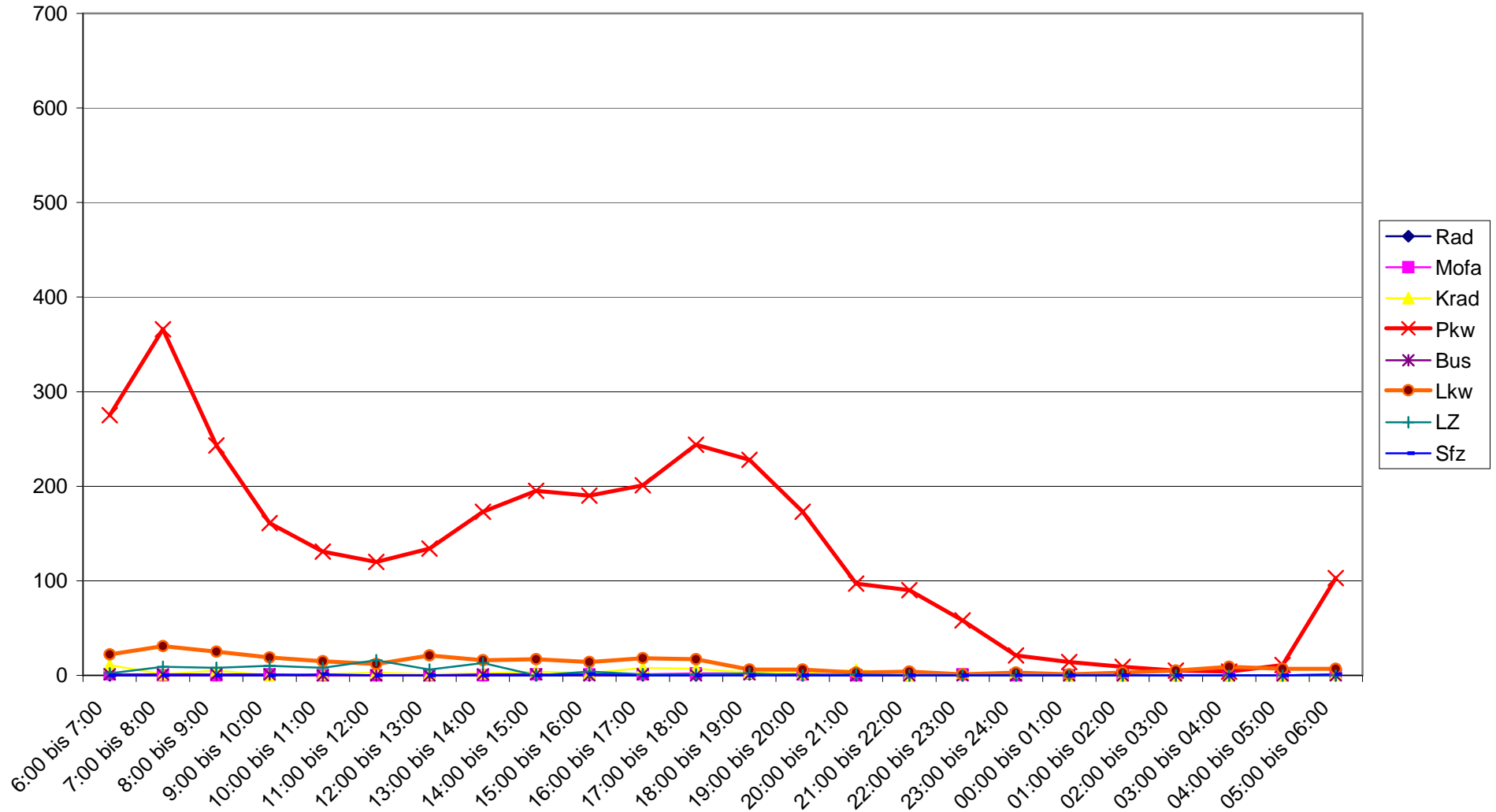
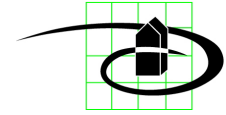
Michelau E: von Schorndorf nach Rudersberg



Verkehrszählung der BI Lebenswertes Wieslaufftal e.V. vom 24.4.2007

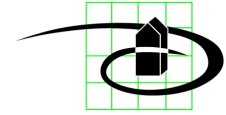
Erfassungsstelle Königsbrunnhof

Königsbrunnhof J: von Rudersberg in den Kreisel

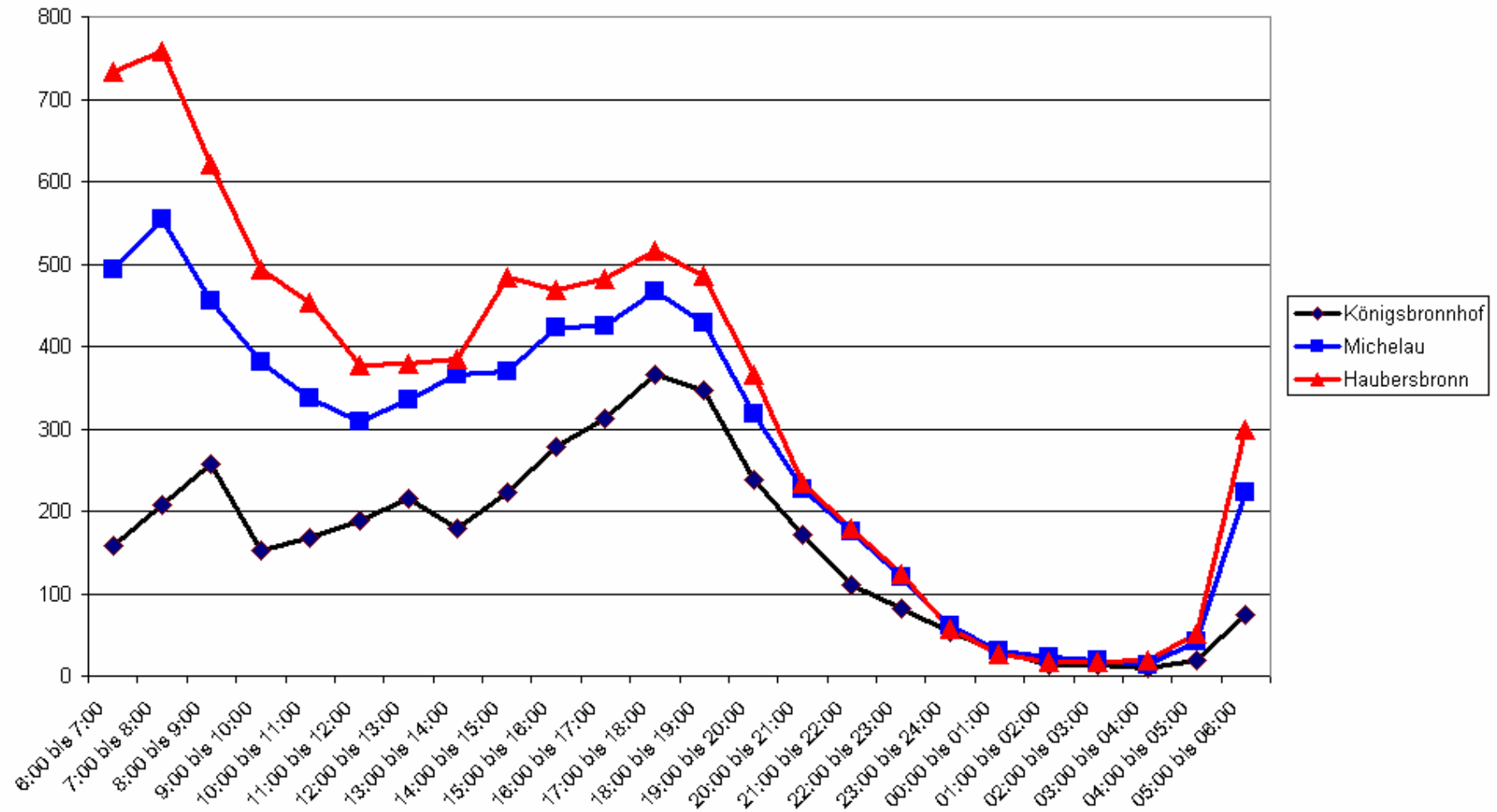


Verkehrszählung der BI Lebenswertes Wieslauftal e.V. vom 24.4.2007

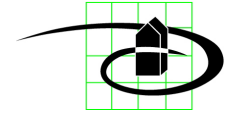
Vergleich des gesamten Verkehrsaufkommens an den Zählstellen



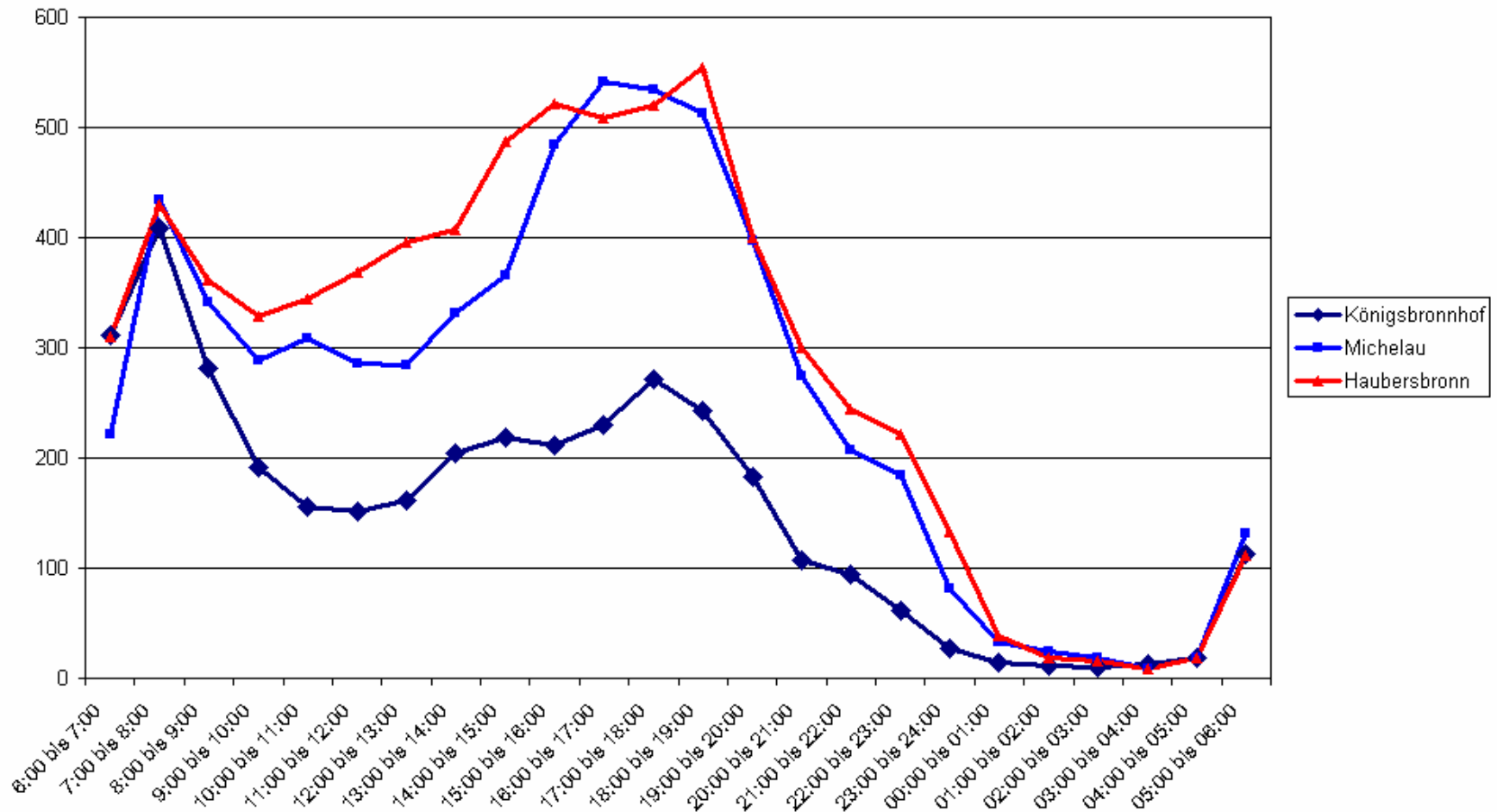
Verkehrstrom Richtung Schorndorf



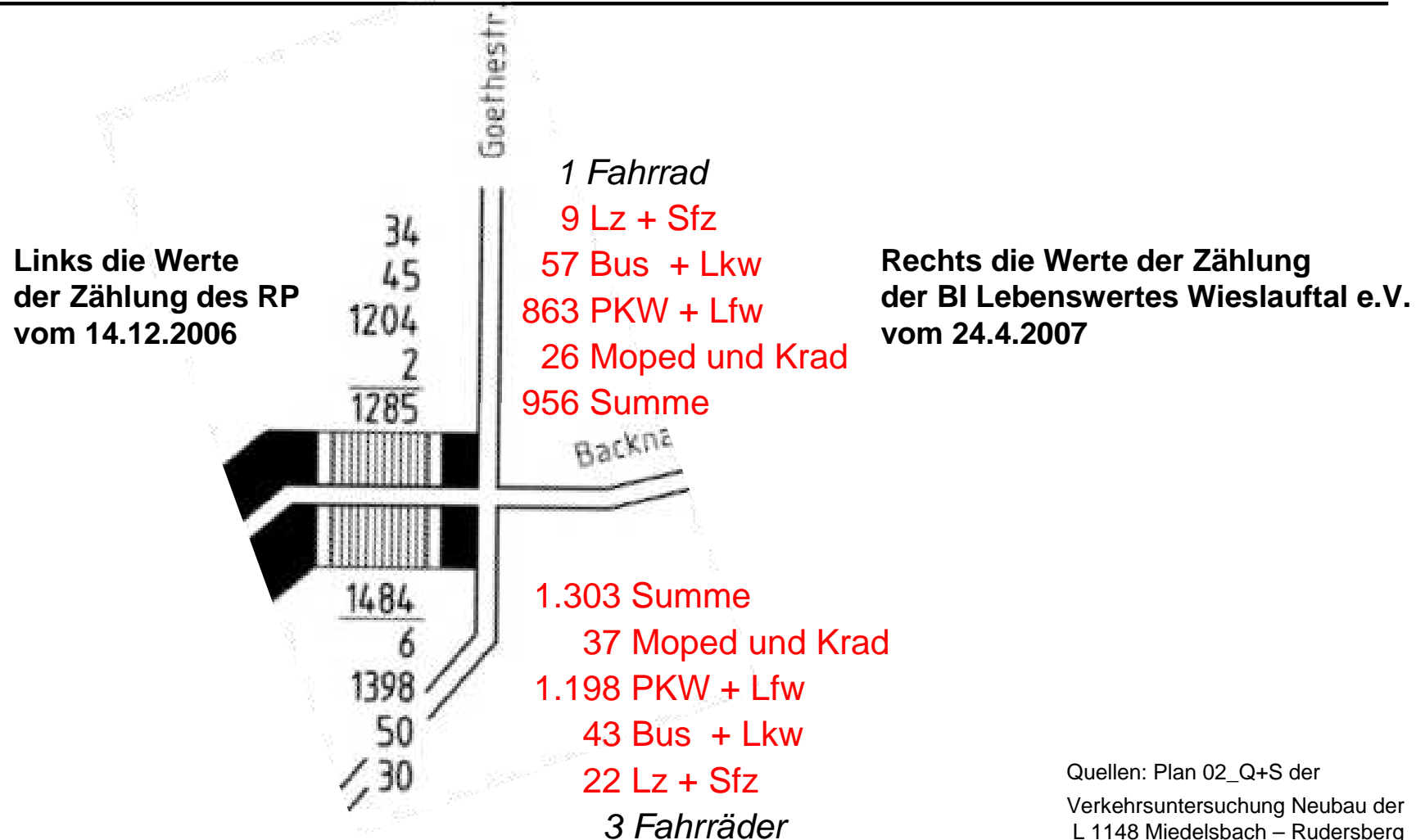
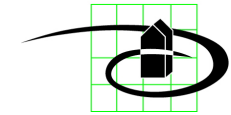
Vergleich des gesamten Verkehrsaufkommens an den Zählstellen



Verkehrstrom Richtung Norden



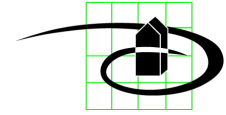
Vergleich mit den Zählergebnissen des RP Querschnitt westlich Rudersberg



Anmerkung: Die Lieferwagen wurden in der Zählung des RP zu den Pkw gezählt, bei der Zählung der BI Lebenswertes Wieslauftal e.V. zu den Lkw.

Quellen: Plan 02_Q+S der Verkehrsuntersuchung Neubau der L 1148 Miedelsbach – Rudersberg 3/2007 und Verkehrszählung BI Lebenswertes Wieslauftal e.V. vom 24.4.2007

Auswertung der Verkehrszählung Vergleich mit Ergebnissen des RP

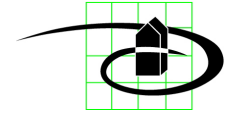


	RP-Analyse 2006 (15 -19 Uhr)	BI (15 -19 Uhr)	Differenz BI -RP	in % (von RP)	
vor 6 aus Schorndorf	3.130	3.421	291	109,30%	
ab 6 nach Rudersberg	2.756	2.569	-187	93,21%	
aus Welzheim	1.536	1.239	-297	80,66%	!!
ab 6 nach Welzheim	1.566	1.683	117	107,47%	
vor 6 aus Rtg. Rudersberg	2.688	2.319	-369	86,27%	!!
ab 6 nach Schorndorf	3.032	2.727	-305	89,94%	!!
vor 4 aus Schorndorf	2.284	2.283	-1	99,96%	
ab 4 nach Rudersberg	2.338	2.326	-12	99,49%	
aus Asperglen	465	545	80	117,20%	!!
ab 4 nach Asperglen	385	376	-9	97,66%	
vor 4 aus Rudersberg	2.091	1.858	-233	88,86%	!!
ab 4 nach Schorndorf	2.117	1.984	-133	93,72%	
aus Welzheim zum Kreisel Schule	748	999	251	133,56%	!!!
ab Kreisel Schule nach Welzheim	1.002	1.363	361	136,03%	!!!
westl. Goethestr. in Rtg. Kreisel	1285	956	-329	74,40%	!!!
aus Rtg. Kreisel westl. Goethestr.	1484	1.303	-181	87,80%	!!

Anmerkung: „6“ entspricht der Zählstelle in Haubersbronn, „4“ der Zählstelle in Michelau

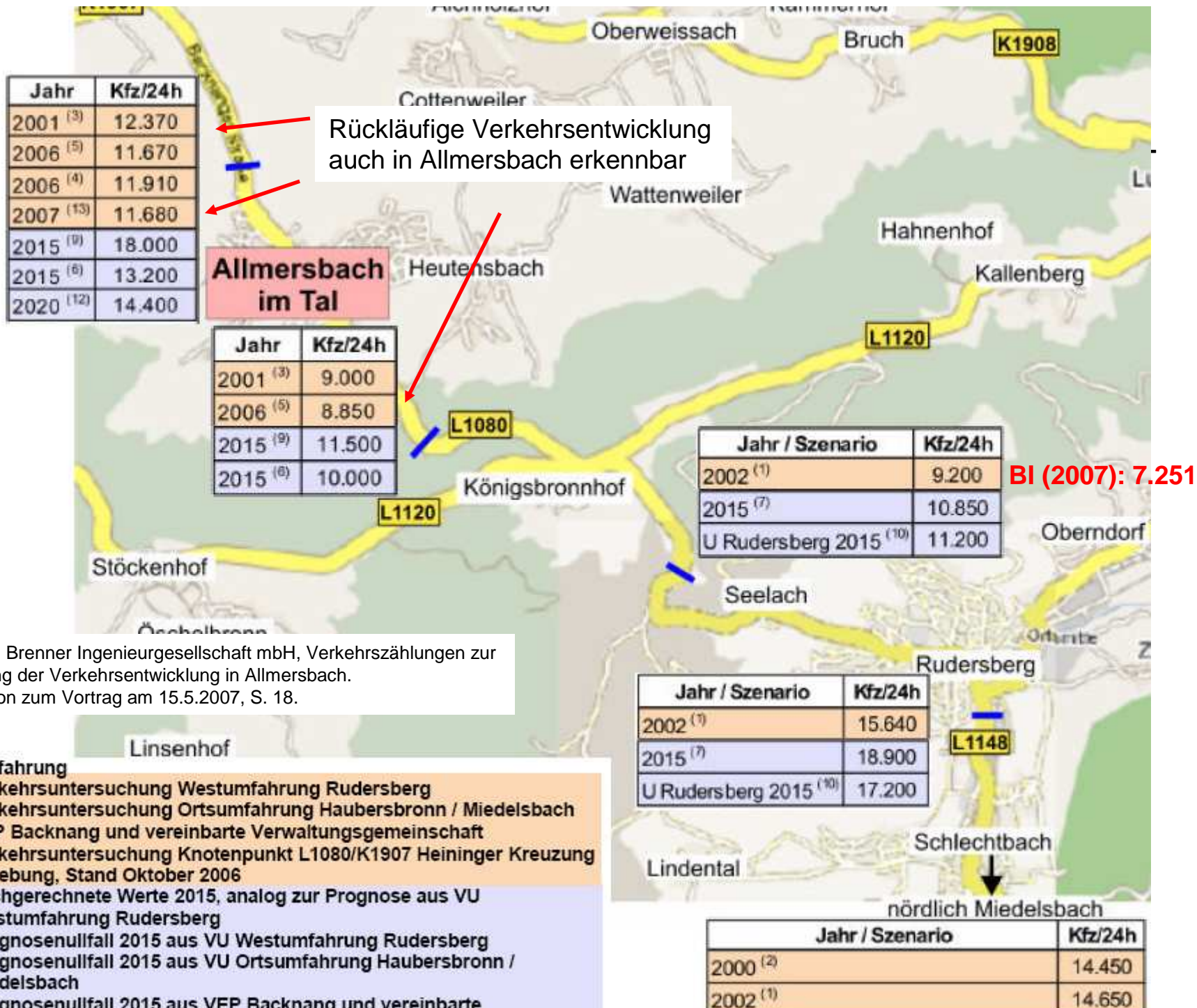
Quellen: Verkehrsuntersuchung Neubau der L 1148 Miedelsbach – Rudersberg 3/2007, S. 6, 8 und Plan 02_Q+S

Vergleich mit den Zählergebnissen des RP – DTVw- Werte

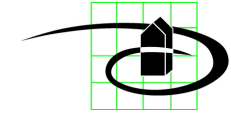


Belastung am Querschnitt Q 1	RP-Analyse 2006 (15 -19 Uhr)	BI (15 -19 Uhr)	Differenz BI -RP	in % (von RP)
westl. Goethestr. in Rtg. Kreisel	1.285	956	-329	
aus Rtg. Kreisel westl. Goethestr.	1.484	1.303	-181	
Summe	2.769	2.259		
DTVw Belastung am (Querschnitt x 3,21	8.888	7.251	-1.637	81,58%
in Plan 03	8.850			
Michelau (nördlich)	RP-Analyse 2006 (15 -19 Uhr)	BI (15 -19 Uhr)	Differenz BI -RP	in % (von RP)
ab 4 nach Rudersberg	2.338	2.326		
vor 4 aus Rudersberg	2.091	1.858		
Summe	4.429	4.184		
DTVw (Belastung x 3,21)	14.217	13.431	-786	94,47%
in Plan 03	14.150			

Quellen: Verkehrsuntersuchung Neubau der L 1148 Miedelsbach – Rudersberg 3/2007, S. 8 und Plan 03 und Verkehrszählung der BI Weislaufftal



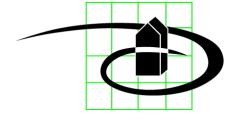
Anteile des Lkw-Durchgangsverkehrs in Nord-Süd bzw. Süd-Nord Richtung



Verkehrsstrom	Anteil des Lkw-Durchgangsverkehrs 24h an allen Lkw	Anteil des Lkw-Durchgangsverkehrs nachts an allen Lkw nachts
A Schorndorf nach Rudersberg	23,8 % (148)	42,2 % (19)
E Schorndorf nach Rudersberg	31,2 % (153)	46,3 % (19)
J von Rudersberg in den Kreisel bei Königsbrunnhof	36,0 % (140)	31,7 % (13)
I von Königsbrunnhof nach Rudersberg	40,0 % (152)	42,9 % (18)
D Rudersberg nach Schorndorf	28,5 % (154)	32,7 % (16)
C Rudersberg nach Schorndorf	24,2 % (153)	25,4 % (15)

Anmerkung: Die absolute Anzahl der Lkw ist nicht an allen Zählpunkten gleich, weil durch Abbiegeverkehre Verkehr zu- oder abfließt.

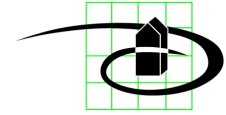
Ergebnisse



Teilweise **erhebliche Abweichungen** zur Verkehrsuntersuchung „Neubau der L 1148 Miedelsbach – Rudersberg (3/2007)“

- Überwiegend **rückläufige Verkehrsentwicklung** im Wieslauftal und in Richtung Königsbrunnhof
- In einigen Abschnitten in östliche Richtung:
ab Haubersbrunn nach Welzheim und
von Rudersberg nach Welzheim und umgekehrt Zunahmen
- Rückgänge auch beim Lkw-Verkehr
- hohe Lkw-Anteile beim Durchgangsverkehr

Auswertung der Verkehrszählung Ergebnisse



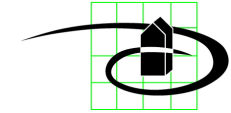
Rückläufige Verkehrsentwicklung wird auch durch die Ergebnisse der Verkehrszählung in Allmersbach bestätigt.

Rückläufige Verkehrsentwicklung trotz positiver wirtschaftlicher Entwicklung.

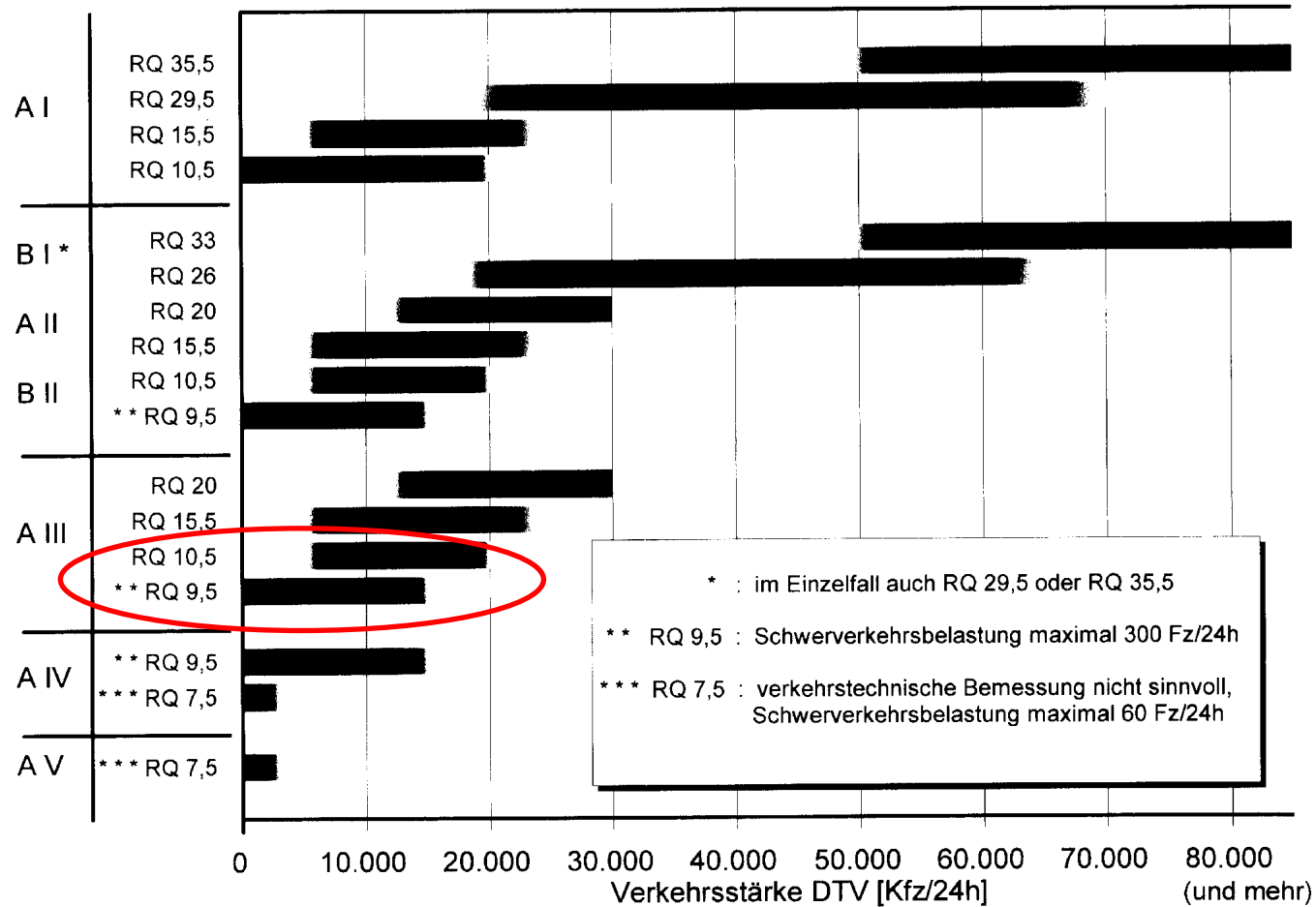
Zum Zeitpunkt der Zählung des RP gab es eine extreme Laderaumverknappung bei Lkw, dadurch lassen sich Unterschiede bei Lkw erklären (Mehrwertsteuereffekt).

Die Zunahmen am Kreisel bei der Schule lassen sich durch Zubringerverkehre zur Schule und Einkaufsverkehr erklären.

Verkehrsbedarf für Ortsumgehung

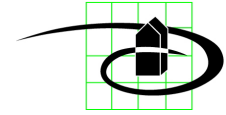


Kategorien



Quelle: Richtlinie für die Anlage von Straßen RAS, Teil: Querschnitte RAS-Q 96, S. 18

Verkehrsbedarf für Ortsumgehung



Leistungsfähigkeit von Straßen

Landesstraßen sind bei einem Regelquerschnitt von 10,5 in der Regel bis zu 20.000 Kfz/24h leistungsfähig, bei einem RQ von 9,5 bis 15.000 Kfz/24h.

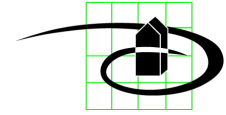
In Michelau liegt das Verkehrsaufkommen unter 15.000 Kfz/24.

Nordwestlich von Rudersberg sogar deutlich unter 8.000 Kfz/24h.

Ein Verkehrsbedarf für die Ortsumgehung ist nicht erkennbar.

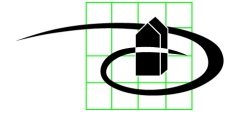
Auswertung der Verkehrszählung

Empfehlungen

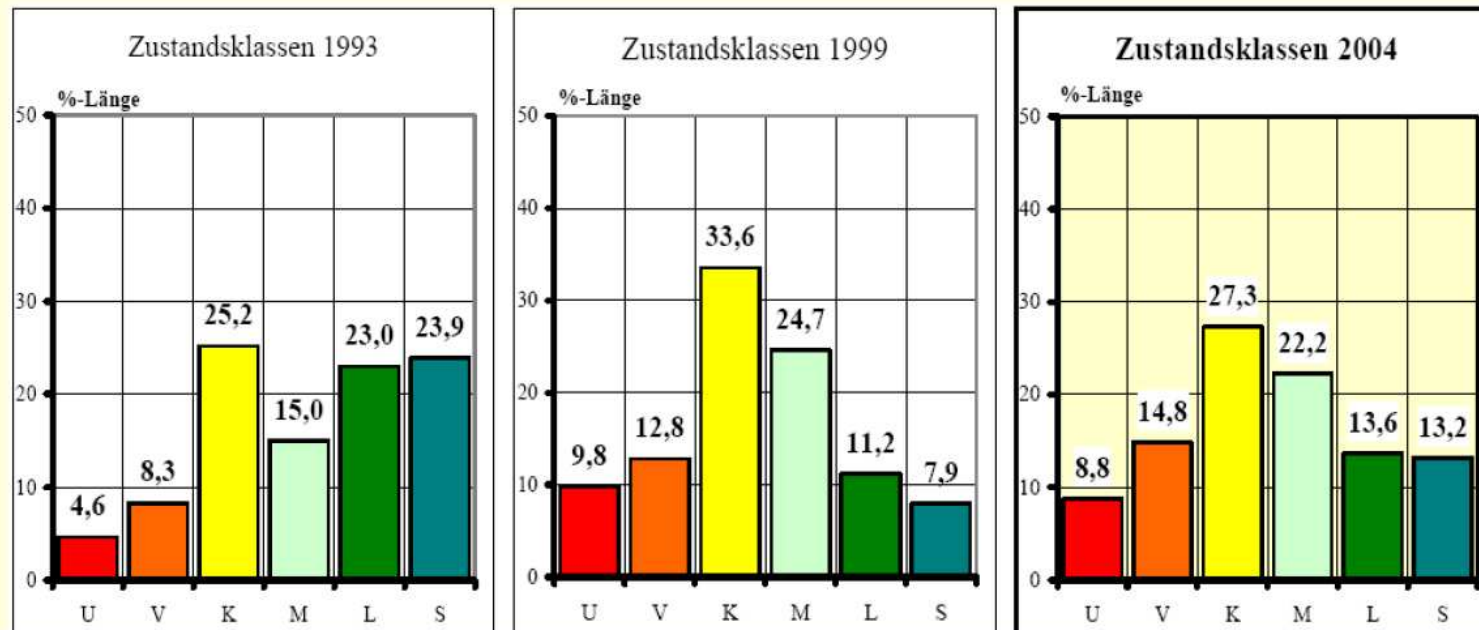


1. Nacht- und Durchfahrtsverbot für Lkw beantragen, gemeinsam mit Allmersbach (Empfehlung des Gutachters von Allmersbach).
 2. Nachts werden die Geschwindigkeitsbegrenzungen nicht eingehalten, insbesondere von Lkw. Um die Sicherheit der Anwohner zu gewährleisten, sollten verstärkt Kontrollen/Radarmessungen durchgeführt werden (ev. durch eigene Radarmessungen der Gemeinde ggf. in Zusammenarbeit mit anderen Kommunen).
 3. Geschwindigkeitsbegrenzung für Lkw bei der Einfahrt von Königsbrunn nach Rudersberg (Tankstelle !)
 4. Umsetzung von geschwindigkeitsreduzierenden Maßnahmen (Beispiel: Pförtnerinsel bei Klaffenbach).
 5. Konzept zur Erhöhung des ÖV-Anteils am Verkehr im gesamten Wieslaufal entwickeln.
-

Auswertung der Verkehrszählung Empfehlungen

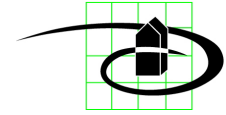


Ergebnis der Zustandserfassungen Landesstraßen 1993 / 1999 / 2004



Quelle: Röger Gerhard, RP Tübingen (o.J.): Erhaltungsstrategie für das Straßennetz in Baden-Württemberg und deren Anwendung, Folie 21; Kolloquium für Fortgeschrittene im Straßenwesen, Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen Universität Karlsruhe

Schulden



Schuldenstand Rudersberg: **1.424** Euro je Einwohner
(Gemeinde und Eigenbetriebe am 31.12.2005)

Quelle: http://www.steuerzahler-baden-wuerttemberg.de/webcom/show_article.php/_c-213/_nr-21/_p-1/i.html

Schuldenstand Baden-Württemberg (22.6.2007):
4.091 Euro je Einw.

Schulden des Landes insgesamt erhöhen sich
jede Sekunde um 32 Euro.

Quelle: <http://www.steuerzahler-baden-wuerttemberg.de>

Schuldenstand Deutschland (22.6.2007):
18.216 Euro je Einw.

Schulden des Bundes insgesamt erhöhen sich
jede Sekunde um 1.056 Euro.

Quelle: <http://www.steuerzahler.de>